

Stabilitas: Edelmetall- und Rohstoff-Report

Edelmetalle in Wartestellung

- **Seitwärtsbewegung bei Gold hält an**
- **Aluminium mit 7-Jahreshoch**
- **Öl tendiert weiter aufwärts**

Bad Salzuflen, 2. Mai 2018 – Der Rohstoffsektor knüpfte im April im Großen und Ganzen an seine Entwicklung der letzten Monate an. **Gold** tendierte mit -1,2 Prozent leicht abwärts und schloss den Monat bei 1.316 US-Dollar pro Feinunze. Erneut konnte das gelbe Metall die Marke um 1.350 USD nur zwischenzeitlich überwinden und korrigierte im Anschluss nach unten. Auch der kleine Bruder **Silber** kletterte nur kurzfristig auf ein neues 3-Monatshoch auf 17,34 US-Dollar pro Feinunze. Letztlich beendete das weiße Metall den Monat mit 16,32 USD, was einem minimalen Minus von 0,5 Prozent entspricht. „Gold ist erneut kein Ausbruchversuch gelungen und setzt seine Seitwärtsbewegung weiter fort. Silber hinkt erneut Gold hinterher, wobei auch dieser Monat deutlich volatiler verlief als bei Gold. Insgesamt befinden sich die Edelmetallmärkte aber nach wie vor in Wartestellung“, sagt Martin Siegel, Edelmetallexperte und Geschäftsführer der Stabilitas GmbH.

Platin und **Palladium** entwickelten sich im April gegensätzlich. **Platin** setzte seinen Mitte Februar begonnen Abwärtstrend fort und verlor auf Monatssicht 2,1 Prozent. Es notierte zum Monatsende bei 905 USD und damit so schwach wie seit Mitte Dezember nicht mehr. **Palladium** entwickelte sich im Vergleich extrem volatil. Das Metall bewegte sich innerhalb einer Handelsspanne von bis zu 10 Prozent und rutschte zwischenzeitlich auf ein 8-Monatstief. Es beendete den Monat aber schließlich mit einem Plus von 4,2 Prozent bei 966 USD. „Bei Palladium war die Volatilität zuletzt klar höher als bei Platin. Grundsätzlich folgen beide Industriemetalle aber ihrem mittelfristigen Abwärtstrend“, sagt Siegel.

Die **Aktien der Minengesellschaften** konnten im April leicht zulegen. „Es ist derzeit eine Stabilisierung im Markt zu erkennen und die Gewinner- und Verliereraktien halten sich die Waage. Obwohl der Markt bereits eine vorsichtige relative Stärke zu den Metallpreisen entwickelt, ist jedoch noch kein Kaufsignal abzuleiten“, sagt Siegel.

Die **Basismetalle** entwickelten sich im vergangenen Monat uneinheitlich. **Zink** (-4,4 Prozent) und **Blei** (-2,0 Prozent) mussten Verluste hinnehmen, während **Kupfer** (+1,0 Prozent) und **Nickel** (+3,1 Prozent) Kursgewinne verbuchten. Monatssieger war **Aluminium** (+11,7 Prozent), das zwischenzeitlich um 27 Prozent zulegte und auf über 2.500 USD pro Tonne stieg, was ein 7-Jahreshoch markiert. Gegen Monatsende gab der Kurs wieder etwas nach und schloss bei 2.222 USD. „Die Diskussion um Sanktionen und mögliche Zölle auf Aluminium hat die Volatilität zuletzt sichtbar befeuert. Nicht

vergessen sollte man aber die Korrelation zu den Energiepreisen. Steigende Preise wie derzeit bei Öl sind ein zusätzlicher Kurstreiber für Aluminium, bei dem der Energieanteil den größten Teil der Produktionskosten ausmacht“, sagt Siegel.

Brent-Öl verzeichnete erneut einen starken Monat, gewann 6 Prozent hinzu und schloss bei 73,80 USD pro Barrel. Damit hat Öl die wichtige Marke von 70 USD geknackt. Mit 74,94 USD notierte das schwarze Gold kurzzeitig auf einem neuen 3-Jahreshoch. „Der Ölpreis klettert immer weiter und bemerkenswerterweise ohne, dass dies auf besonders großes öffentliches Interesse stößt“, kommentiert Siegel abschließend. Anleger sollten die Ölpreisentwicklung und von ihr ausgehende Inflationssignale allerdings aufmerksam verfolgen.

Fondsname	Wertentwicklung in % 1 Monat / 1 Jahr *		Anlagefokus
STABILITAS–PACIFIC GOLD+METALS	3,97	3,86	Pazifischer Goldminensektor
STABILITAS–SILBER+WEISSMETALLE	6,17	-13,61	Silber, Weißmetalle
STABILITAS–GOLD+RESCOURCEN	4,04	0,88	Gold, Silber, Basismetalle
STABILITAS–GOLD+RESCOURCEN SPECIAL SITUATIONS	3,35	-3,92	Spezialsituationen Gold und Basismetalle

* Stichtag: 30.04.2018

Über Stabilitas GmbH

Die Investmentboutique Stabilitas GmbH hat sich auf die Beratung von Edelmetallinvestments spezialisiert. Seit Unternehmensgründung im Jahr 2006 berät das Unternehmen die auf den Minensektor ausgerichteten Stabilitas-Edelmetallfonds, die unter der Kapitalanlagegesellschaft IPConcept (Luxemburg) S.A. verwaltet werden. Hierzu zählen der STABILITAS–GOLD+RESCOURCEN sowie die Spezialfonds STABILITAS–SILBER+WEISSMETALLE, STABILITAS–GOLD+RESCOURCEN SPECIAL SITUATIONS sowie der STABILITAS–PACIFIC GOLD+METALS.

Pressekontakt

Instinctif Partners

Kim Schach

Tel: 069 / 133896-22

Mail: kim.schach@instinctif.com